

Information der Kirchenpflege zum 2. Wahlgang vom 10. Juni

Wir danken allen, die uns als Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Leider muss Herr J. Fickler die Wahl ablehnen, da er aus unserer Gemeinde wegzieht. Somit bleiben zwei Sitze offen. Für einen Sitz konnten wir Herrn **Robert (Röbi) Rahm** gewinnen. Er wird zusammen mit **Ursula Wegmann** das **Co-Präsidium** übernehmen. Damit können wir die Frage des Präsidiiums lösen. Da von der Kantonalkirche das Copräsidium nicht vorgesehen ist, kann nur eine Person ins Präsidium gewählt werden und wir bitten Sie als Präsidentin Ursula Wegmann zu wählen. Die beiden werden dann gemeinsam ihre Aufgaben aufteilen und sich absprechen, in welcher Situation welche Person jeweils verantwortlich ist und wann sie sich die Verantwortung teilen. Wir sind froh, mit dieser z. Bsp. auch in Hettlingen praktizierten Variante für die Kirchgemeinde Oberwinterthur eine gute Lösung gefunden zu haben. Für den zweiten freien Sitz sind wir noch auf der Suche – danke für Ihre Hinweise.

Die Kirchenpflege Oberwinterthur